

1. Geltungsbereich, Begriffsbestimmungen

- 1.1. Für die Geschäftsbeziehung zwischen dem carancho Fotoverlag (nachfolgend „Verlag“) und Unternehmern und Verbrauchern (nachfolgend „Kunde“) gelten ausschließlich die nachfolgenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen in ihrer zum Zeitpunkt der Bestellung gültigen Fassung. Abweichende Bedingungen des Kunden werden nicht anerkannt, es sei denn, der Verlag stimmt ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich zu.
- 1.2. Für die Geschäftsbeziehung zwischen dem Verlag und Händlern gelten ausschließlich die Allgemeinen Geschäftsbedingungen für Händler.
- 1.3. Der Kunde ist Verbraucher, soweit der Zweck der geordneten Lieferungen und Leistungen nicht seiner gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden kann. Dagegen ist Unternehmer jede natürliche oder juristische Person oder rechtsfähige Personengesellschaft, die beim Abschluss des Vertrags in Ausübung ihrer gewerblichen oder selbstständigen beruflichen Tätigkeit handelt.

2. Vertragsabschluss

- 2.1. Warenangebote des Verlags stellen noch kein Angebot zum Abschluss eines Vertrags, sondern lediglich eine Aufforderung zur Abgabe einer Bestellung durch den Kunden dar.
- 2.2. Bestellungen sollen dem Verlag unter Angabe der Bestellnummer übermittelt werden.
- 2.3. Ein Vertrag kommt dadurch zustande, dass der Verlag das durch die Bestellung des Kunden abgegebene Vertragsangebot annimmt.

3. Widerrufsrecht des Verbrauchers

Ist der Kunde Verbraucher, so hat er nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften das Recht, seine Vertragserklärung zu widerrufen. Es gilt die nachfolgende Widerrufsbelehrung:

WIDERRUFSBELEHRUNG

WIDERRUFSRECHT

Sie haben das Recht, binnen vierzehn Tagen ohne Angabe von Gründen diesen Vertrag zu widerrufen. Die Frist beginnt ab dem Tag, an dem Sie oder ein von Ihnen benannter Dritter, der nicht Beförderer ist, die Ware Besitz genommen haben bzw. hat.

Um Ihr Widerrufsrecht auszuüben, müssen sie uns

carancho photo
FOTOGRAFIE+VERLAG
Andreas Handloser
Im Wiesengrund 9
59872 Meschede
E-Mail: mail@carancho.de

mittels einer eindeutigen Erklärung (z.B. ein mit der Post versandter Brief, Telefax oder E-Mail) über Ihren Entschluss, diesen Vertrag zu widerrufen, informieren. Sie können hierfür das folgende Muster-Widerrufsformular herunterladen und verwenden, das jedoch nicht vorgeschrieben ist.

» [Download Widerrufsformular \(PDF\)](#)

Zur Wahrung der Widerrufsfrist reicht es aus, dass Sie die Mitteilung über die Ausübung des Widerrufsrechts vor Ablauf der Widerrufsfrist absenden.

FOLGEN DES WIDERRUFS

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, haben wir Ihnen alle Zahlungen, die wir von Ihnen erhalten haben, einschließlich der Lieferkosten (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass Sie eine andere Art der Lieferung als die von uns angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt haben), unverzüglich und spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über Ihren Widerruf dieses Vertrags bei uns eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben, es sei denn, mit Ihnen wurde ausdrücklich etwas anderes vereinbart; in keinem Fall werden Ihnen wegen dieser Rückzahlung Entgelte berechnet.

Wir können die Rückzahlung verweigern, bis wir die Waren wieder zurückerhalten haben. Sie haben die Waren unverzüglich und in jedem Fall spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag, an dem Sie uns über den Widerruf dieses Vertrags unterrichten, an uns zurückzusenden oder zu übergeben. Die Frist ist gewahrt, wenn Sie die Waren vor Ablauf der Frist von vierzehn Tagen absenden. Sie tragen die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren. Sie müssen für einen etwaigen Wertverlust der Waren nur aufkommen, wenn dieser Wertverlust auf einen zur Prüfung der Beschaffenheit, Eigenschaften und Funktionsweise der Waren nicht notwendigen Umgang mit ihnen zurückzuführen ist.

AUSSCHLUSS BZW. ERLÖSCHEN DES WIDERRUFSRECHTS

Das Widerrufsrecht besteht nicht bei Verträgen zur Lieferung von Waren, die nicht vorgefertigt sind und für deren Herstellung eine individuelle Auswahl oder Bestimmung durch den Verbraucher maßgeblich ist oder die eindeutig auf die persönlichen Bedürfnisse des Verbrauchers zugeschnitten sind

ENDE DER GESETZLICHEN WIDERRUFSBELEHRUNG

4. Preise, Zahlungsbedingungen, Erfüllungsort, Versand- und Verpackungskosten

- 4.1. Alle Preise verstehen sich einschließlich der jeweils gültigen gesetzlichen Umsatzsteuer.
- 4.2. Die Lieferung wird nur gegen Vorkasse durchgeführt, wir liefern die Ware nach Zahlungseingang. Können wir bis 30 Tage nach Rechnungsstellung keinen Zahlungseingang verbuchen, wird der Auftrag automatisch storniert.
- 4.3. Die Zahlung erfolgt wahlweise per Überweisung oder PayPal. Entscheiden Sie sich für die Zahlart Überweisung, erhalten Sie umgehend nach dem Absenden der Bestellung unsere Bankverbindung. Für die Nutzung des Zahlungsmittels PayPal entstehen Kosten in Höhe von 1,9% vom Warenwert.

4.4. Der Rechnungsbetrag ist ohne Abzüge fällig.

4.5. Erfüllungsort für Zahlungen ist der Sitz des Verlags.

4.7. Versand- und Verpackungskosten: Bei Bestellungen mit einem Bestellwert (inkl. eventueller Rabatte) bis 70,00 Euro werden 4,90 Euro Porto und Verpackungspauschale zusätzlich berechnet. Bei Bestellungen mit einem Bestellwert (inkl. eventueller Rabatte) über 70,00 Euro ist die Bestellung porto- und verpackungskostenfrei. Mindestbestellwerte sind nicht vorgegeben.

5. Warenverfügbarkeit, Lieferung, Gefährübergang

- 5.1. Zum Zeitpunkt der Bestellung nicht vorrätige, vorübergehend vergriffene oder noch nicht erschienene Waren werden vorgemerkt und nachgeliefert. Der Kunde wird über die voraussichtliche Lieferfrist oder den voraussichtlichen Liefertermin informiert. Eine Verpflichtung des Verlags zur Einhaltung fester Lieferfristen oder -termine besteht nicht, sofern hierüber nicht eine Vereinbarung ausdrücklich schriftlich getroffen wird.
- 5.2. Die Gefahr des Untergangs und der Verschlechterung geht mit der Absendung der Ware auf den Kunden über. Ersatz für verloren gegangene oder auf dem Transport beschädigte Waren wird durch den Verlag nicht geleistet.

6. Eigentumsvorbehalt

Bis zur vollständigen Bezahlung verbleiben die gelieferten Waren im Eigentum des Verlags.

7. Sachmängelhaftung, Garantie

- 7.1. Der Verlag haftet für Sachmängel nach den hierfür geltenden gesetzlichen Vorschriften, insbesondere §§ 434ff BGB. Gegenüber Unternehmern beträgt die Sachmängelhaftungspflicht auf vom Verlag gelieferte Waren 12 Monate.
- 7.2. Eine Garantie besteht bei den vom Verlag gelieferten Waren nur, wenn diese ausdrücklich in der Auftragsbestätigung zu der jeweiligen Ware abgegeben wurde.

8. Haftung

- 8.1. Ansprüche des Kunden auf Schadensersatz sind ausgeschlossen. Hiervon ausgenommen sind Schadensersatzansprüche des Kunden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers, der Gesundheit oder aus der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten (Kardinalpflichten) sowie die Haftung für sonstige Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder grob fahrlässigen Pflichtverletzung des Verlags, seiner gesetzlichen Vertreter oder Erfüllungsgehilfen beruhen. Wesentliche Vertragspflichten sind solche, deren Erfüllung zur Erreichung des Ziels des Vertrags notwendig ist.
- 8.2. Bei der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten haftet der Verlag nur für den vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden, wenn dieser einfach fahrlässig verursacht wurde, es sei denn, es handelt sich um Schadensersatzansprüche des Kunden aus einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit.
- 8.3. Die Einschränkungen nach 8.1. und 8.2. gelten auch zugunsten der gesetzlichen Vertreter und Erfüllungsgehilfen des Verlags, wenn Ansprüche direkt gegen diese geltend gemacht werden.
- 8.4. Die Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleiben unberührt.

9. Hinweise zur Datenverarbeitung

Der Verlag erhebt im Rahmen der Abwicklung von Verträgen Daten des Kunden. Er beachtet dabei die Vorschriften des Bundesdatenschutzgesetzes und Teledienstschutzgesetzes. Ohne Einwilligung des Kunden wird der Verlag Bestands- und Nutzungsdaten des Kunden nur erheben, verarbeiten oder nutzen, soweit dies für die Abwicklung des Vertragsverhältnisses und für die Inanspruchnahme und Abrechnung von Telediensten erforderlich ist.

Der Verlag behält sich vor, offensichtlich fehlerhafte Kunden-Angaben (z. B. Adresse, Adressat, Schreibweise) anhand bereits vorliegender Kunden-Daten zu korrigieren/anzupassen.

10. Schlussbestimmungen

- 10.1. Auf Verträge zwischen dem Verlag und den Kunden findet das Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des UN-Kaufrechts Anwendung.
- 10.2. Sofern es sich beim Kunden um einen Kaufmann, eine juristische Person des öffentlichen Rechts oder um ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen handelt, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus Vertragsverhältnissen zwischen dem Kunden und dem Verlag der Sitz des Verlags.
- 10.3. Der Vertrag bleibt auch bei rechtlicher Unwirksamkeit einzelner Punkte in seinen übrigen Teilen verbindlich.

Stand Januar 2018